



GYMNASIUM
ODENKIRCHEN

SCHULINFO



MITEINANDER
FÜREINANDER
LERNEN





MITEINANDER

FÜREINANDER

LERNEN

- * Wir gestalten unser Schulleben im konstruktiven Austausch miteinander, indem Schüler, Eltern und Lehrer sich positiv einbringen.
- * Wir fördern unsere Schülerinnen und Schüler, zunehmend selbstständig und eigenverantwortlich zu handeln.
- * Wir leben gemeinsam demokratische Werte, damit wir unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten können.

- * Wir schaffen gemeinsam eine Atmosphäre, in der sich alle entfalten und wohlfühlen können.
- * Wir leben in unserer Schule ein freundliches und respektvolles Miteinander.
- * Wir stehen füreinander ein, indem wir uns im Schulalltag gegenseitig unterstützen.

- * Wir stehen für einen fachlich fundierten Unterricht, der sich an den Stärken und Schwächen unserer Schüler orientiert, und unterstützen sie dabei durch persönliche Begleitung und Beratung.
- * Wir vertreten einen Bildungsbegriff, der neben der Vermittlung von fachlichen Inhalten gleichermaßen die individuelle Persönlichkeitsbildung der Lernenden zum Ziel hat.
- * Wir bieten außerunterrichtlich vielfältige Möglichkeiten, in die Schülerinnen und Schüler ihre Interessen einbringen und diese vertiefen oder neu entdecken können.

Gymnasium Odenkirchen

Sekundarstufe I und II

Schulleiterin: OStD' Ariane Nübel-Can

Stellvertretender Schulleiter: StD Ulrich Bünstorf

Leitung der Oberstufe: StD' Stefanie Schwarz

Leitung der differenzierten Mittelstufe: OStR Michael Schwarz

Leitung der Erprobungsstufe: L'i.A. Monika Strahl

Anschrift:

Gymnasium Odenkirchen

Mülgastr. 43

41199 MG

Tel.: 02166/969850

E-Mail: sekretariat@gymnasium-odenkirchen.de

Internet: www.gymnasium-odenkirchen.de

Sekretariat: Frau Ternes, Frau Öz

Schulverwaltungsassistentz: Frau Bleckmann

Hausmeister: Herr Rabbertz

Übermittagsbetreuung: Frau Lenzen

© 2020 Gymnasium Odenkirchen, Mönchengladbach, 21. Auflage

Redaktion: Ariane Nübel-Can, Monika Strahl, Anke Landschreiber

Satz und Layout: Anke Landschreiber

Bildbearbeitung: Anke Landschreiber

Foto Titelseite: Anke Landschreiber, Jan Gerrit Häke

Druck: Team Sofortdruck GmbH, Lehmkuhlenweg 2a, 41068 Mönchengladbach, Tel.: 02161/603020, tsdruck@t-online.de

Vorwort6

MITEINANDER

Kollegium.....7

Schulleitung/Sekretariat8

Koordinatoren Sek I und Sek II.....9

SV und Zusammenarbeit mit Eltern10

Gesundes Frühstück11

Die gymnasiale Oberstufe12

Schulformwechsler.....13

Berufsorientierung, Übermittagsbetreuung, Busse.....14

Potenzialanalyse, Betriebspraktikum15

Klassen- und Wanderfahrten.....16

Projekttag17

FÜREINANDER

Schülerfirma „Fair:OK“, Sanitäts AG18

Sporthelfer, AG-Angebote19

Sozialkompetenz20

Lerncoaching21

Lesepaten, Siegerehrung22

Gefahren im Internet.....23

LERNEN

Stundenraster24

Übergang, Differenzierung.....25

Bilinguale Module 26/27

MINT28

Methodenkonzept29

Förderkonzept30

Förderbausteine31

Begabtenförderung Drehtür32

Begabtenförderung Inveni33

Sprachzertifikate DELF/Wettbewerbe34

Schüleraustausch.....35

Digitales Lernen.....36

Zusammenarbeit Hochschule Niederrhein37

Chor, Musik, Theater38

Kunst39



Liebe Leser!

Füreinander Miteinander Lernen. Das ist der Leitspruch des Gymnasiums Odenkirchen. Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen verdeutlichen, wie wir diesen Leitspruch an unserer Schule jeden Tag durch Unterrichtskonzepte, Förder- und Förderkonzepte sowie AGs in die Tat umsetzen. (Es erwartet sie eine Übersicht über unsere Vorstellungen zum Lernen - in allen Bereichen.)

Wir als Schule im Grünen legen großen Wert darauf, dass sich die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer an ihrem Arbeits- und Lernort wohlfühlen können. Bildung spielt dabei eine zentrale Rolle, weil sie unerlässlich ist in einer schnelllebigen digitalen Welt. Auch das soziale Lernen sowie die Persönlichkeitsentwicklung wollen wir bei uns an der Schule gezielt fördern durch ein reichhaltiges Angebot außerunterrichtlicher Lernangebote wie einem umfangreichen Begabtenförderprogramm, Teilnahme an

technischen Kursen an der Hochschule Niederrhein, Konzerten und Theateraufführungen oder auch mit der Gartenarbeit. Und wenn es mal mit dem Lernen nicht so klappt, dann greifen unsere Förderkonzepte. Uns ist es dabei wichtig, unsere Schülerinnen und Schüler fit für das Leben und einen Beruf nach der Schule zu machen. Dabei helfen uns Kooperationspartner aus dem Stadtteil sowie die Hochschule Niederrhein und die Agentur für Arbeit.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Durchstöbern der Broschüre und freuen uns, Sie vielleicht in einem persönlichen Gespräch kennen zu lernen.

Ihre

Ariane Nübel-Can
(Schulleiterin)





Schulleiterin

OStD Ariane Nübel

ariane.nuebel@
gymnasium-odenkirchen.de



Stellv. Schulleiter

StD Ulrich Bünstorf

ulrich.buenstorf@
gymnasium-odenkirchen.de



Sekretariat

Jana Ternes

sekretariat@
gymnasium-odenkirchen.de



Sekretariat

Susan Öz

sekretariat@
gymnasium-odenkirchen.de



Oberstufen-Koordination

StD Stefanie Schwarz



Mittelstufen-Koordination

OStR Michael Schwarz



Unterstufen-Koordination

L.i.A. Monika Strahl



Aufgaben und Ziele der SV

Die Schülervertretung, auch kurz SV genannt, hat verschiedene Aufgaben und Angebote für und gegenüber den Schülern.

Die Hauptaufgabe ist, die Interessen der Schülerinnen und Schülern gegenüber der Schulleitung und dem Lehrerkollegium zu vertreten. Darüber hinaus unterstützt und hilft sie in vielen Belangen, wie z.B. bei Konflikten oder Anliegen einzelner Schüler.

Die SV bietet neben dem Schreibwarenverkauf und dem Pausenverleih in jeder großen Pause eine Nachhilfvermittlung an. Außerdem kann man immer eins unserer beliebten und selbstdesignten Pullover, T-Shirts, etc. bestellen. Zweimal im Schuljahr gibt es eine von der SV organisierte Unterstufenparty in der Cafeteria und eine große Karnevalsparty in der Aula.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Mitwirkung und Mitarbeit der Eltern in vielen Bereichen des Schullebens hat am Gymnasium Odenkirchen eine lange Tradition und die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein Qualitätsmerkmal unserer Schule. Über das juristisch verbriefte Mitwirkungsrecht in den gewählten Gremien der Schule engagieren sich Eltern auf unterschiedliche Art und Weise. Besonders ist hier das Engagement der Eltern beim Gesunden Frühstück hervorzuheben, das dreimal in der Woche angeboten werden kann. Ebenso engagieren sich Eltern im Förderverein der Schule, werden an Schulentwicklungsprozessen beteiligt und unterstützen die Schule bei besonderen Anlässen wie dem Schulfest tatkräftig. An dieser Stelle möchten wir allen Eltern ganz herzlich für die Unterstützung danken.



Vollwert - Frühstück

Seit nunmehr 30 Jahren bietet unsere Schule an 3 Wochentagen jeweils montags, mittwochs und freitags in der ersten großen Pause ein vollwertiges, abwechslungsreiches und vor allem köstliches Frühstück zum Selbstkostenpreis an. Bei der Auswahl der Zutaten achten wir darauf, dass sie aus regionaler Produktion und biologischem Anbau stammen. Frische Obst- und Gemüsebecher sind zu jeder Jahreszeit begehrt. Der Belag für die nicht mehr wegzudenkenden Pizzabrötchen wird aus frischen Tomaten, leckeren Kräutern, Käse und Paprika von den engagierten, ehrenamtlich tätigen Eltern hergestellt. Der Kreativität sind hier aber keine Grenzen gesetzt, so werden ebenfalls viele Brotaufstriche, auch vegetarisch und vegan in unserer kleinen Schulküche zubereitet.

Die für das Gesunde Frühstück und unsere Schule unentbehrlichen 60 Ehrenamtler wechseln sich in Gruppen so ab, dass sie ungefähr einmal im Monat bei der Zubereitung und dem Verkauf mitwirken.

Eine weitere Besonderheit unserer Frühstückspause ist, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern insbesondere im Herbst nach der Apfelernte, kostenlos Äpfel von örtlichen Obstbauern zur Verfügung stellen.



Die gymnasiale Oberstufe

Um den Übergang und die Fortsetzung einer erfolgreichen Schullaufbahn zu ermöglichen, bietet das Oberstufenteam ein breites Angebot an Beratung und Informationen. So stehen den drei Jahrgangsstufen jeweils zwei Beratungslehrer*innen zur Seite, die die Schüler bis zum

Abitur begleiten. Hierbei sind pro Schuljahr zwei Beratungstermine zum Ende des Halb- bzw. Schuljahres festgelegt, um Laufbahnfragen individuell besprechen zu können. Zudem sind sie auch wichtige Ansprechpartner, die bei weitergehenden Fragen oder Problemen zur Verfügung stehen.

Aufbau der gymnasialen Oberstufe:

Die Oberstufe ist ein dreijähriger Bildungsgang, der sich in folgende Bereiche gliedert: die Einführungsphase, die zweijährige Qualifikationsphase, die den sogenannten Block I bildet, an dessen Ende die Zulassung zur Abiturprüfung steht, die Abiturprüfung in vier Fächern, davon zwei Leistungskursen und zwei Grundkursen, dem sogenannten Block II, an deren Ende der Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife steht.

Fächerangebot

Aufgabenfeld I sprachlich - literarisch - künstlerisch	Aufgabenfeld II gesellschaftswissenschaftlich	Aufgabenfeld III mathematisch-naturwissenschaftlich- technisch	weitere Pflichtfächer
Deutsch* Englisch* Französisch* Spanisch Lateinisch* Kunst Musik	Geographie* Geschichte* Erziehungswissenschaften Philosophie Sozialwissenschaften	Mathematik* Biologie* Chemie Physik* Informatik	Religionslehre (Ersatz: Philosophie) Sport

*Diese Fächer können in der Qualifikationsphase als Leistungskurse belegt werden. Kunst und Sport (4. Fach) können als Abiturfächer gewählt werden. Geschichte wird bis mindestens Ende Q1 verpflichtend belegt.



Unterstützung und Förderung für Schulformwechsler

Aller Wechsel ist schwer!?

Wir wollen den Wechsel von anderen Schulformen in unsere Oberstufe erleichtern.

Dazu starten wir in der letzten vollen Ferienwoche (Ja, das ist in den Sommerferien!) eine Vorbereitungswoche, in der wir täglich ab 10.00 Uhr versuchen wollen, für die Kernfächer Deutsch, Englisch und Mathematik euren Einstieg in die Einführungsphase des Gymnasiums fachlich vorzubereiten. Nach drei Unterrichtseinheiten und 13.00 Uhr, darf wieder Freizeit angesagt sein.

Wir erwarten eine verbindliche Anmeldung unter:

oberstufe.gym-odenk@gmx.de



Berufs- und Studienorientierung

Das Gymnasium Odenkirchen ist in den letzten zwei Jahrzehnten mehrfach für sein vorbildliches Angebot im Bereich der Berufs- und Studienorientierung mit dem Berufswahl-Siegel der Stadt Mönchengladbach ausgezeichnet worden.

Neben den unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Elementen der Berufs- und Studienorientierung im Rahmen des landesweiten Vorhabens „Kein Abschluss ohne Anschluss“ setzt unsere Schule in diesem Bereich auf Kooperationen mit lokalen und regionalen Partnern.

Zu nennen sind hier die enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Mönchengladbach, der Bundesagentur für Arbeit sowie der Trützschler GmbH & Co KG.

In der Oberstufe besteht im Rahmen der Hochschulwoche die Möglichkeit, an der RWTH Aachen oder Universität Köln ein Duales Orientierungspraktikum zu absolvieren.



Übermittagsbetreuung

Für die Kinder unserer 5. und 6. Klassen, die nach dem Unterrichtschluss noch nicht nach Hause gehen können, weil sie dort beispielsweise allein wären, bieten wir von Montag bis Donnerstag eine Betreuung an, die bei Bedarf nach der 4. Stunde beginnt und um 16.00 endet. Während dieser Zeit können die Schüler sowohl ein Mittagessen zu sich nehmen, das vorbestellt werden kann, als auch Hausaufgaben anfertigen oder mit den anderen Kindern spielen. Die Zeiten, zu denen die Kinder zur Betreuung angemeldet werden können, sind flexibel, d.h. je nach familiärer Situation können sie an einzelnen Tagen bzw. für unterschiedlich lange Zeiträume angemeldet werden.

Busanbindungen

Das Gymnasium Odenkirchen ist durch zahlreiche Busverbindungen gut zu erreichen. Aus dem Bereich der Rheydter Innenstadt fahren im Wechsel und im 10-Minuten Takt die Linien 001 und 002. Kinder aus Giesenkirchen bzw. Hockstein können Odenkirchen mit den Linien 020 bzw. 022 erreichen. Aus den Ortschaften Wanlo und Buchholz/Beckrath fahren die Linien 006, 016 sowie 026, die zu den morgendlichen Anfangszeiten und gegen Mittag für die durch Einsatzwagen verstärkt werden. Dazu bekommen die Kinder einen Fahrplan ausgeteilt, der die Hin- und Rückfahrten mit diesen Linien zu den relevanten Zeiten übersichtlich darstellt. Selbst aus Jüchen bzw. Hochneukirch kann man das Gymnasium erreichen, und zwar mit der Linie 097.

Potenzialanalyse in der Jahrgangsstufe 8

Seit dem Schuljahr 2016/17 ist die Berufswahlvorbereitung durch einige Elemente erweitert worden. War bisher das Betriebspraktikum das zentrale Element der Berufs- und Studienwahl-orientierung in der Sekundarstufe I, so starten wir jetzt in Jahrgangsstufe 8 mit der Potenzialanalyse, die von einem zertifizierten Anbieter durchgeführt wird.

Betriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 9

Seit 20 Jahren führen wir ein 14-tägiges Betriebspraktikum durch, das in der Regel am Anfang des zweiten Schulhalbjahres stattfindet. Die Schülerinnen und Schüler haben die Aufgabe, sich den Praktikumsbetrieb selbst auszusuchen. Dabei stehen ihnen alle Bereiche des Arbeitslebens wie Handel und Industrie, Banken, Versicherungen, Handwerk, Schulen und Kindergärten offen. Es besteht der übliche Versicherungsschutz, Fahrtkosten mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb des Stadtgebietes werden gegen Vorlage der Fahrkarte erstattet, die Kosten für eine gegebenenfalls erforderliche arbeitsärztliche Untersuchung werden übernom-

Ziel der Potenzialanalyse ist es, die besonderen Begabungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Kompetenzbereichen, z.B. Kommunikation, Gestaltung und Organisation zu erkennen. Die Testergebnisse werden in Feedbackgesprächen mit jeder Schülerin und jedem Schüler reflektiert. Auf Grundlage der

men. Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Während des Praktikums werden die Schülerinnen und Schüler von Lehrerinnen und Lehrern der Schule betreut. Ziel des Praktikums ist es, den Schülerinnen und Schülern eine erste Kontaktaufnahme mit der Berufs- und Arbeitswelt zu eröffnen. Dabei versteht sich das Praktikum primär als eine Orientierung in einem für Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums bis dahin weitgehend unbekanntem Bereich. Das Praktikum soll eine weitere Hilfe für die Berufsfindung sein und zugleich Impulse für das Weiterlernen und das Erreichen eines qualifizierten schuli-

Ergebnisse werden im zweiten Halbjahr drei Berufsfelderkundungen durchgeführt, die den Schülerinnen und Schülern erste Einblicke in die Arbeitswelt ermöglichen. Bei der Entscheidung für ein Betriebspraktikum in der Jahrgangsstufe 9 können die gewonnenen Erfahrungen berücksichtigt werden.

schon Abschlusses geben. Das Praktikum wird im Rahmen des Politikunterrichtes vor- und nachbereitet. Über ihre ersten Erfahrungen in der Berufswelt fertigen die Schülerinnen und Schüler nach dem Praktikum eine Präsentation an, die im Rahmen eines Praktikums-Präsentationstages allen interessierten Eltern, Vertretern der Praktikumsbetriebe und Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 8 vorgestellt werden. Die an diesem Tag als Moderatoren tätigen Lehrer bewerten die vorgestellten Präsentationen und schlagen den Politiklehrern eine Note vor. Dieser Bewertungskommentar erscheint auf dem Zeugnis des 9. Schuljahres.



Klassen- und Wanderfahrten

Die Möglichkeiten für Klassen- und Studienfahrten sind durch den Wandererlass geregelt. Besondere Beschlüsse der Schulkonferenz beziehen sich überwiegend auf mehrtägige Unternehmungen. Die Schülerinnen und Schüler der 5. - 6. Klassen dürfen eine dreitägige Wanderfahrt unternehmen. Zusätzlich gibt es in der 5. Klasse die sog. „Kennenlernfahrt“. In der Jgst. 6 wird eine Ski-Freizeit an-

geboten. Eine weitere einwöchige Fahrt findet in der Jgst. 8 statt. Am Ende der Schulzeit unternehmen die Tutorenleistungskurse eine Studienfahrt. Bevorzugte Regionen waren in den letzten Jahren Südfrankreich, die Toskana, Paris, Prag, London und andere Ziele in England. Als Ergebnis der Besichtigungen und Begegnungen vor Ort werden von den Kursen Exkursionsberichte erstellt.



Projekttag

Alle drei Jahre findet am Gymnasium Odenkirchen ein Schulfest mit vorangehenden Projekttagen statt. Zu einem bestimmten Oberthema arbeiten die Kolleginnen und Kollegen mit den Schülerinnen und Schülern in kleinen Workshops jahrgangsstufenübergreifend zusammen. Die Ergebnisse dieser Arbeit werden am Schulfest-

tag der Schulgemeinde und dem Stadtteil präsentiert. Die Spendenwanderung, bei der die Schülerinnen und Schüler mit jedem gewanderten Kilometer den Spendentopf auffüllen, findet jährlich statt. Die Gelder aus der Spendenwanderung sowie dem Schulfest werden gespendet. Die Schulkonferenz hat die Spen-

denziele festgelegt und neben der Schule selbst kommen die Spenden einem guten Zweck vor Ort, nämlich der „Villa e.V.“, einer Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche, zugute sowie unserem langjährigen Partner der „Lebenshilfe e.V.“ und einem Spendenziel in Afrika, nämlich einem Schulprojekt in Burkina Faso.





Schülerfirma Fair:OK!

Seit 2017 gibt es die Schülerfirma Fair:OK!, die sich für fairen Handel einsetzt. Als Aktiengesellschaft vertreiben wir ökologisch und ökonomisch nachhaltig produzierten Kaffee. Dabei leben wir soziale Verantwortung und globale Gerechtigkeit - mit Schülermund gesprochen: „Da kann man sich ein gutes Gefühl machen, während man faire Kekse isst.“ Willkommen in der Firma!



Sanitäts-AG

Der Schulsanitätsdienst ist an unserer Schule fest etabliert. Dabei organisieren die Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 8 den Dienst im Sanitätsraum in den Pausen. Darüber hinaus sorgt der Schulsanitätsdienst für die Erste Hilfe bei Schulveranstaltungen wie Sportfesten, Ehemaligenturnier und Wohltätigkeitswanderung. Die Schülerinnen und Schüler werden vorher in Erste-Hilfe ausgebildet und in Fortbildungen weiter geschult.

Sporthelfer

Das vom Landessportbund initiierte Programm bietet sportinteressierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich zu Sporthelfern an Schulen ausbilden zu lassen. Ziel des Programms ist es, die Jugendlichen zu befähigen, Organisations- und Leitungsaufgaben von sportlichen Inhalten zu erfüllen. Dabei geht es konkret um die Übernahme von Sportspielen, die Betreuung von Sporttagen, die Durchführung von Pausensportangeboten oder sogar die Leitung von Arbeitsgemeinschaften. Aber auch in Vereinen können sich die ausgebildeten Schüler mit dem erworbenen Zertifikat auf ein Traineramt bewerben. Seit ein paar Jahren bilden wir am Gymnasium Odenkirchen regelmäßig eine Gruppe von Schülern aus der Jgst. 9 über mehrere Monate hinweg aus.



AG-Angebote

In jedem Schuljahr bieten wir unseren Schülerinnen und Schülern ein vielfältiges AG-Angebot an, um Interessen auch unterrichtlich zu wecken und zu fördern. Die AGs sind aus unterschiedlichen Bereichen. So gehören Musik- und Theater-AGs, Sport-AGs sowie Schulsanitäter und Sporthelfer zum Standardprogramm ebenso wie Drohnenbau und die 3-D-Drucker-AG. Es ist also für jedes Interesse etwas dabei. Den AG-Plan aktualisieren wir jedes Jahr. Sie finden ihn auf unserer Homepage unter www.gymnasium-odenkirchen.de



Sozialkompetenz – oder einfach nur SoK

„Warum unsere Kinder Tyrannen werden“
„Persönlichkeiten statt Tyrannen“

Kommen Ihnen diese Aussagen irgendwie bekannt vor? So lauten zwei Buchtitel eines ebenso populären wie auch umstrittenen Kinder- und Jugendpsychologen, der die Thesen vertritt, unsere Kinder verfügten „über keine Frustrationstoleranz und meiden jede Anstrengung“, jeder „zweite Azubi hat eine Psyche wie ein Kleinkind“ und in den Grundschulen hinkten gar „70 bis 80 Prozent der Kinder ihrer Entwicklung weit hinterher.“

Wie auch immer man zu solchen Aussagen steht, zeigen sie (bei einer Gesamtauflage von mehr als 1,3 Millionen Exemplaren), dass es ein gesellschaftliches Bedürfnis gibt, unseren Kindern mehr als Wissen und Verhaltensregeln mit auf den Weg zu geben. Das ist auch unser Anliegen, wir wollen unseren Kindern am Gymnasium Odenkirchen mehr mit auf den Weg geben und sie tatkräftig unterstützen, damit sie zu starken Persönlichkeiten reifen, die selbstbestimmt ihr Leben gestalten können.

Ein Baustein stellt seit einigen Jahren das „Fach“ Sozialkompetenz dar. In ihm werden Sozialkompetenzen aktiv erworben und ausprobiert. Nach Mädchen und Jungen getrennt findet der SoK-Unterricht in Klasse 5 bzw. 6 wöchentlich für ein Viertel- bzw. Halbjahr statt. SoK umfasst verschiedene Themenfelder, die je nach individuellem Bedarf der Gruppe gewichtet werden:

Selbstbild (Welches Bild habe ich von mir?)
Fremdbild (Was denken andere über mich?)
Kommunikation (Wann entstehen Missverständnisse?)
Kooperation (Wie gut arbeite ich mit anderen zusammen?)
Vertrauen (Kann ich mir selbst und anderen vertrauen?)
Verantwortung (Übernehme ich Verantwortung für mein eigenes Handeln?)
Sozialverhalten (Gehe ich respektvoll mit anderen um?)
Konflikte und Gewalt

(Wie reagiere ich in Konfliktsituationen?)

Mit den Themenfeldern in SoK verfolgen wir verschiedene Ziele, die vielleicht nicht immer messbar sind, aber doch spürbar. So beugen wir Konflikten innerhalb der Klassengemeinschaft vor und verbessern gleichzeitig auch das Arbeitsklima. Häufig können Konflikte schon durch einfache Handlungsstrategien verhindert, ausgehalten und im besten Fall gelöst werden.

Es geht aber auch um die Vermittlung von gesellschaftlich anerkannten Werten und Normen, die Beschäftigung mit zwischenmenschlichen Themen und das Erlernen sozialer Fertigkeiten. Ein besonderer Punkt bei SoK ist das Setting: Wir gehen weitgehend praktisch vor und verlassen den Rahmen des „normalen“ Unterrichts. Nicht die Theorievermittlung steht im Mittelpunkt des Geschehens, sondern praxisbezogene Übungen, die kognitiv gefestigt, reflektiert und auf die persönliche Lebenswelt übertragen werden.



Lerncoach

im Dezember letzten Jahres wurden an unserer Schule zum ersten Mal Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis EF zu Lerncoachs für die Jüngeren (Jahrgangsstufen 5 und 6) ausgebildet. Ein Lerncoach kann dann für ein Kind hilfreich sein, wenn ihm in einem oder mehreren der folgenden Bereiche Unterstützung helfen kann. In diesen Bereichen wurden die Lerncoachs ausgebildet:

Umstellung von der Grundschule auf das neue System Gymnasium,

Arbeitsorganisation/Zeitmanagement (z.B. bei Vorbereitung auf Klassenarbeiten),

Lern- und Merktechniken sowie Lernstrategien,

Unterstützung nach Fehlzeiten zur Planung des aufzuholenden Stoffs (Achtung: Das ist keine Nachhilfe im engeren Sinn!).

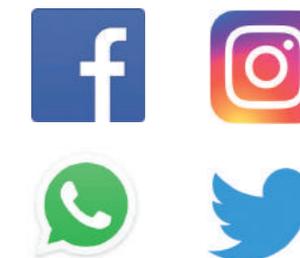
Ab sofort sind unsere neuen Lerncoachs im Einsatz und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern der Erprobungsstufe!



Lesepaten

Ab der Jahrgangsstufe 8 freuen wir uns über interessierte Schülerinnen und Schüler, die an der Lesepaten-AG teilnehmen möchten. Das Gymnasium Odenkirchen hat seit vielen Jahren eine Kooperation mit dem Altenheim Am Pixbusch, das nur wenige Meter von unserer Schule entfernt liegt. Die Lesepaten besuchen meist einmal wöchentlich die Bewohner und lesen ihnen vor oder spielen eine Runde Gesellschaftsspiele. Ein wesentlicher Aspekt dieses Treffens ist

dabei nicht nur das Vorlesen und damit die Förderung der Lesekompetenz, sondern vor allem auch der Austausch zwischen den Generationen und die Freude am Miteinander. Die Gespräche untereinander und mit Frau Jüttges, verantwortliche Mitarbeiterin des Altenheims, bieten den engagierten Schülern zusätzlich die Möglichkeit, über Erfahrungen zu sprechen und weitere soziale Fähigkeiten zu gewinnen.



Gefahren im Internet

Internet, Handy und Smartphone sind für Kinder und Jugendliche heute schon zum Alltag geworden. Über die damit leider auch verbundenen Risiken werden die SchülerInnen der Erprobungsstufe in dem Projekt „Gefahren im Internet“ aufgeklärt.

Dazu laden wir je einen Referenten von der Kriminalpolizei Mönchengladbach und von Zornröschen e.V. ein, die aus ihrem beruflichen Alltag berichten können. Zornröschen e.V. ist eine regionale Kontakt- und Informationsstelle gegen den sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen. Die SchülerInnen werden sich unter anderem mit folgenden Problemfeldern auseinandersetzen: Mobbing und (sexueller) Missbrauch in sozialen Netzwerken, Urheberrechte im Internet, z.B. beim Herunterladen von Dateien, neue Abhängigkeiten im Zeitalter des Internets.

Die Eltern der SchülerInnen werden vorab zu einem Themenabend in unsere Aula eingeladen.



Siegerehrung

Das besondere Engagement unserer Schülerinnen und Schüler im und außerhalb des Unterrichts honoriert das Gymnasium Odenkirchen in besonderer Art und Weise. In der letzten Woche vor den Sommerferien findet eine Siegerehrung für Schüler statt, die sich im abgelaufenen Schuljahr besonders ausgezeichnet haben - im Sport, in der Kunst oder in anderen Wettbewerben. Im festlichen Rahmen der Aula erhalten sie von der Schulleitung die Ehrennadel des Gymnasiums Odenkirchen. Dabei handelt es sich um eine Anstecknadel, die das Schulgebäude und die aktuelle Jahreszahl abbildet. Die Ehrennadeln sind bereits begehrte Sammlerobjekte.



Das Stundenraster für die Sekundarstufe I

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08.00 - 09.00	1. Stunde	1. Stunde	1. Stunde	1. Stunde	1. Stunde
09.00 - 09.05	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
09.05 - 10.05	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde	2. Stunde
10.05 - 10.25	große Pause	große Pause	große Pause	große Pause	große Pause
10.25 - 11.25	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde	3. Stunde
11.25 - 11.35	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
11.35 - 12.35	4. Stunde	4. Stunde	4. Stunde	4. Stunde	4. Stunde
12.35 - 12.50	große Pause	große Pause	große Pause	große Pause	große Pause
12.50 - 13.50	5. Stunde	5. Stunde	5. Stunde	5. Stunde	5. Stunde
ab 13.50	Betreuung, Förderkurse und Arbeitsgemeinschaften				

Durch den Unterricht in 60-Minuten-Stunden ist es bei uns am Gymnasium Odenkirchen möglich, auf verpflichtenden Nachmittagsunterricht in der Sekundarstufe I zu verzichten. In den Jahrgangsstufen 5 bis 7 haben die Schülerinnen und Schüler an einzelnen Tagen schon nach der vierten Stunde frei. In den höheren Jahrgangsstufen (8 und 9) ist das nur noch selten der Fall. Die Schulkonferenz hat beschlossen, dass am Gymnasium Odenkirchen für die Sek. I kein verpflichtender Nachmittagsunterricht erteilt werden soll. Dies ist durch die Einführung des 60-Minuten-Modells erreicht worden. Wir wollen so gewährleisten, dass Ihre Kinder Zeit für eine Betätigung in Sportverbänden, Musikschulen, kirchlichen und anderen Gruppen haben.

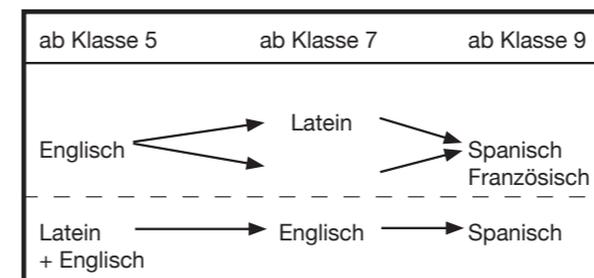
Die Erprobungsstufe

Was bedeutet eigentlich „Erprobungsstufe“? Die Erprobungsstufe am Gymnasium umfasst die Schuljahre 5 und 6, in der die Kinder an das gymnasiale Lernen und Arbeiten herangeführt werden. Die Klassen bilden eine pädagogische Einheit, deshalb finden die erste Versetzung und die Entscheidung über den Verbleib am Gymnasium erst am Ende der Klasse 6 statt.

Wie gestalten wir den Übergang an unsere Schule?

In der Jahrgangsstufe 5 legen wir besonderen Wert darauf, unseren neuen Schülerinnen und Schülern den Übergang von der Grundschule zum Gymnasium zu erleichtern. Uns ist bewusst, dass dieser Neuanfang für viele nicht leicht ist. Deshalb ist es uns wichtig, dass jedes Kind sich nach einer gewissen Übergangszeit in seiner neuen Lernumgebung wohlfühlt. Bei der Zusammenstellung der Klassen wird nach Möglichkeit auf bestehende Freundschaften, gemeinsame Schulwege und ein ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter Rücksicht genommen. Vor den Sommerferien findet ein „Kennenlernvormittag“ statt, bei dem die Kinder ihre Klassenlehrerteams, Mitschüler und -schülerinnen sowie ihren Klassenraum kennen lernen. Unsere 5. Klassen werden jeweils von einem Klassenlehrerteam sowie von Paten betreut und begleitet. Um unsere Schüler intensiv beobachten, fördern und fordern zu können, ist es uns wichtig, eine personale Konstanz in der Lehrerbesetzung einzuhalten, also Lehrerwechsel zu vermeiden und die Anzahl der unterrichtenden Lehrer und Lehrerinnen gering zu halten. So wird ein regelmäßiger und vertrauensvoller Austausch zwischen der Klassenleitung und den Schülern gewährleistet.

Unsere Sprachenfolge ab Klasse 5



Bilinguale Module

Wir bieten in der Sekundarstufe I (Klassen 7-9) bilinguale Module in den Fächern Biologie Erdkunde und Geschichte an. Der Unterricht dieser Fächer wird dann in einzelnen Unterrichtsreihen in englischer Sprache stattfinden. Gefördert wird damit zum einen die fremdsprachliche Kompetenz, womit dieser Unterricht der Vorbereitung auf Studium und Arbeitswelt dient. Wir tragen damit dem Umstand Rechnung, dass Englisch als globale Wissenschafts- und Verkehrssprache genutzt wird. Zum anderen wird die multiperspektivische Sichtweise auf relevante Themen, Ereignisse und Entwicklungen geschult. Die ausgewählten Inhalte der Module sind an den Lehrplan der einzelnen Fächer angelehnt, wobei die Inhalte anhand authentischer fremdsprachlicher Materialien vermittelt werden, die durch sprachliche Unterstützung ergänzt werden. Wenn Ihr Kind am bilingualen Unterricht teilnehmen möchte, Geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an. Wir stehen Ihnen für Rückfragen auch im Vorfeld der Anmeldungen zur Verfügung.

Differenzierungsbereiche in 5, 7 und 9

Klasse 5	Klasse 7	Klasse 9
Latein		Spanisch
Englisch	Latein	Biologie, Chemie
	Französisch	Erdkunde, Geschichte
		Informatik



Bilinguale Module

Wir bieten in der Sekundarstufe I (Klassen 7-9) bilinguale Module in den Fächern Biologie Erdkunde und Geschichte an. Der Unterricht dieser Fächer wird dann in einzelnen Unterrichtsreihen in englischer Sprache stattfinden. Gefördert wird damit zum einen die fremdsprachliche Kompetenz, womit dieser Unterricht der Vorbereitung auf Studium und Arbeitswelt dient. Wir tragen damit dem Umstand Rechnung, dass Englisch als globale Wissenschafts- und Verkehrssprache genutzt wird. Zum anderen wird die multiperspektivische Sichtweise auf relevante Themen, Ereignisse und Entwicklungen geschult.

Die ausgewählten Inhalte der Module sind an den Lehrplan der einzelnen Fächer angelehnt, wobei die Inhalte anhand authentischer fremdsprachlicher Materialien vermittelt werden, die durch sprachliche Unterstützung ergänzt werden.

Folgende Module werden in den Klassen 7-9 in englischer Sprache unterrichtet:

- Erdkunde (Klasse 7): Klima und Klimazonen,
- Biologie (Klasse 8): Sinnesorgane,
- Geschichte (Klasse 9): Imperialismus.

Der Schwerpunkt der Beurteilung der Leistungen bilingualer Module liegt in der fachlichen Leistung, nicht in der Beurteilung der fremdsprachlichen Kompetenz. Auf dem Zeugnis werden diese Module unter Bemerkungen ausgewiesen.

Wenn Ihr Kind am bilingualen Unterricht teilnehmen möchte, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an. Wir stehen Ihnen für Rückfragen auch im Vorfeld der Anmeldungen zur Verfügung.

Für welche Schülerinnen und Schüler ist Latein ab Klasse 5 geeignet?

- Hat Ihr Kind Spaß an der Antike (Geschichte), Forscherdrang, Götter- und Sagenwelt, Geschichten?
- Fällt es Ihrem Kind in der Grundschule leicht, die schulischen Anforderungen ohne zusätzlichen Aufwand zu erfüllen?
- Zeigt Ihr Kind Ausdauer und Konzentration bei der Bearbeitung schriftlicher Aufgaben für die Schule?
- Beschäftigt sich Ihr Kind gerne mit sachkundlichen Themen, wie Germanen, Piraten, Mythologie, Naturgewalten, Philosophie, etc.?
- Ist Ihr Kind offen für fremde und auch abstrakte Inhalte?
- Interessiert sich Ihr Kind für Sprachen?
- Hat Ihr Kind Interesse an systematischem Lernen und analytischen Vorgehensweisen?

Dann ist Latein ab Klasse 5 vielleicht genau das Richtige für Ihr Kind.

- Aber vielleicht möchten Sie auch gerade die sprachlichen und analytischen Kompetenzen Ihres Kindes fördern und entwickeln?
- Sie wünschen sich eine fundierte humanistische Bildung für Ihr Kind?
- Sie möchten, dass Ihr Kind ein - gerade in der heutigen Zeit wichtiges, vertieftes Verständnis der Funktion und Struktur von Sprache erhält?

Auch dann ist Latein ab Klasse 5 vielleicht genau das Richtige für Ihr Kind.

Sie, liebe Eltern, müssen gemeinsam mit Ihren Kindern darüber entscheiden, ob Sie das „Latein-Plus“-Angebot des GO, d.h. Latein ab 5 kombiniert mit Englisch, nutzen wollen. Wir hoffen, dass wir Ihnen eine erste Entscheidungshilfe anbieten konnten. Für weitere Fragen stehen wir allen Interessierten gerne persönlich zur Verfügung.



MINT

MINT ist die Abkürzung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik. Sollte Ihr Kind sich für den MINT-Zweig entscheiden, so wird es in den Fächern Biologie, Physik und Chemie jeweils (auf drei Jahre verteilt) eine zusätzliche Wochenstunde haben. Diese Stunden sind unabhängig von den normalen Unterrichtsstunden und werden nicht mit Noten bewertet. Die Teilnahme wird durch eine zusätzliche Zeugnisbemerkung bescheinigt. Die Kinder lernen hier naturwissenschaftliches Arbeiten anhand von Inhalten, die zwar nicht Bestandteil der aktuellen Lehrpläne sind, aber trotzdem die Allgemeinbildung im naturwissenschaftlichen Bereich fördern.

Mögliche Themen:

- Alles was fliegt (Vögel, Knochenstruktur, Leichtbauweise)
- Die Welt der Sinne (Hören, Riechen, Schmecken, Sehen, Tasten)
- Papierflieger bauen (Welcher fliegt möglichst weit und hoch?)
- Versuche zur Camera Obscura (Lochkamera)
- Kristalle züchten
- farbigen Schaum herstellen
- Brauseraketen basteln
- Wärme und Kälte (z.B. Kälte ohne Eis)

Methodenkonzept

Mind Map, Cluster, Placemat, Fünf-Schritt-Lesemethode ...

Wie die Überschrift erahnen lässt, handelt es sich bei den vorangestellten Begriffen um Methoden, besser gesagt um eine kleine Auswahl der Methoden, die in der Erprobungsstufe am Gymnasium Odenkirchen vermittelt, eingeübt und im Unterricht genutzt werden.

Methoden erleichtern uns das systematische Lernen und Arbeiten und wichtigen zichtbaren den Lerner-Dessen sind Gymnasium bewusst und mit unserem zept Rech-im normalen als auch an Methoden-wir ein besonderes Augenmerk auf die Methodenarbeit. Die Methoden unseres Methodenkatalogs sind mindestens je einem Unterrichtsfach zugeordnet und werden dementsprechend nachvollziehbar eingeführt. Die erworbenen Methodenkenntnisse werden von jedem Kind in einem Ringbuch gesammelt, so entsteht im Laufe der Erprobungsstufe ein systematisches Methodenportfolio, in dem es nachschlagen kann und auch die Kontrolle über seinen Lernstand behält.



stellen einen und unver-Baustein für folg dar. wir uns am Odenkirchen dem tragen wir Methodenkon-nung. Sowohl Unterricht besonderen tagen legen

Unser Förderkonzept

„Jeder junge Mensch hat ohne Rücksicht auf seine wirtschaftliche Lage und Herkunft und sein Geschlecht ein Recht auf schulische Bildung, Erziehung und individuelle Förderung.“

Diesem einleitenden Satz des Schulgesetzes fühlt sich das Gymnasium Odenkirchen in besonderer Weise verpflichtet. Hierbei sind wir als Lehrende auf die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten und den Schülerinnen und Schülern angewiesen, die selbstverständlich im Zentrum unserer Arbeit stehen.

Neben vielen Maßnahmen, die schon seit Jahren im Unterricht praktiziert werden, liegt der Schwerpunkt derzeit vor allem auf folgenden Bereichen:

- der Durchführung von Erprobungsstufenkonferenzen und dem informellen Austausch der einzelnen Fachlehrerinnen und -lehrer einer bestimmten Lerngruppe,
- der Durchführung eines Lese-Rechtschreib-Kurses für Schülerinnen und Schüler der Kl. 5 und 6,
- der Erteilung von Förderunterricht in allen Hauptfächern der gesamten Sek I.

Förderbausteine am Gymnasium Odenkirchen



Einzelförderung

- Drehtürmodell
- DELF/DELE
- Austauschprogramme
- Wettbewerbe
- Vertiefungskurse SII
- Selbstlernzentrum
- Lese-Rechtschreib-Förderung
- Verkehrserziehung
- Forschernachmittag
- Projekt „inveni!“

Methodenförderung

- Methodentage der Klasse 5 und 6
- Methodentag (Q1)
- Leipzig-Projekt
- Drehtürmodell Klasse 5, 6 und 8
- Drehtürpräsentation
- Projekttag
- Betriebspraktikum
- Medienkompetenz

Berufsorientierung

- Potenzialanalyse (Kl. 8) mit persönlicher Beratung
- 3 Berufserkundungstage (Kl. 8)
- Berufsorientierungspraktikum (Kl. 9)
- BIZ-Besuche
- Bewerbungstraining u. Assessment
- Schülerstudium
- Betriebspraktikums-Präsentation

Soziale Verantwortung

- Unterrichtsprojekt „Soziale Kompetenzen“
- psychosoziale Beratung
- Schulvertrag
- Klassenfahrt mit erlebnispädagogischem Ansatz
- Auszeit
- Lesepaten
- Sanitäts AG
- Verkehrserziehung, Crash-Kurs
- Wohltätigkeitswanderung
- Auschwitzprojekt in der Oberstufe



Drehtürmodell

Begabtenförderung am Gymnasium Odenkirchen

Das Gymnasium Odenkirchen bietet im Rahmen der Förderung besonders leistungsstarker Schülerinnen und Schüler das Drehtürmodell an. Ziel des Projektes ist es, begabte Schülerinnen und Schüler in ihren individuellen Interessen und Begabungen herauszufordern und zu motivieren und sie damit zugleich bei der Entwicklung ihrer Lernkompetenzen zu fördern.

Das Drehtürmodell wird an unserer Schule im zweiten Halbjahr des Schuljahres in zwei Versionen angeboten: Die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 und 9 erhalten in der „Drehtür-AG“ die Möglichkeit,

sich zwei bis vier Stunden in der Woche vom regulären Unterricht abzumelden, um im Selbstlernzentrum an einem größeren, selbstgewählten Projektthema zu arbeiten. In der Klasse 6 treffen sich die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler zweimal pro Woche zu im Stundenplan festgelegten Unterrichtsstunden im Projekt „Drehtür junior“. Dort arbeiten sie angeleitet und gemeinsam an ihren selbstgewählten Projekten und verfassen eine eigene Projektarbeit. Unterstützung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei durch die Projektkoordinatoren, durch ihre Lehrerinnen und Lehrer als Mentoren, aber vor allem durch ehemalige Drehtür-Absolventen als Patinnen und Paten. Die Ergebnisse beider Drehtür-Gruppen werden am Ende des Schuljahres Eltern, Freunden und Interessierten auf einem gemeinsamen Präsentationstag vorgestellt.



Junge Forscher und Entdecker
sind gesucht ...



Die Viertklässler der umliegenden Grundschulen werden eingeladen, in der Woche vor den Herbstferien an den „Forschernachmittagen“ des Gymnasiums Odenkirchen teilzunehmen. Hier können neugierige Schülerinnen und Schüler als Forscher tätig werden und Experimente zu naturwissenschaftlichen Phänomenen durchführen. Unter der engagierten Betreuung von Mittelstufenschülern geben die Tage viel Raum für einen entdeckenden Einblick in die Bereiche Biologie, Chemie, Geographie und Physik.

Inveni! – Ein Projekt für junge Forscher und Entdecker
Das Projekt inveni! besteht seit dem Schuljahr 2013/2014 an unserem Gymnasium und richtet sich an Kinder, die ein besonderes Interesse in den Bereichen Naturwissenschaften und Mathematik haben. Den Schülerinnen und Schülern mit Freude am Experimentieren und entdeckenden Lernen wird die Möglichkeit geboten, Naturphänomenen auf die Spur zu kommen. Hierbei wird alleine oder im Team, in einem notenfreien Raum geforscht, experimentiert und entdeckt. Das Projekt ist ein Angebot für interessierte Schülerinnen

und Schüler der Orientierungsstufe. Unter individueller Beratung von Kindern und Eltern beginnt das Projekt mit dem zweiten Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 und findet einmal wöchentlich statt. Es werden zahlreiche Themen angeboten, die auf der Grundlage von verschiedenen Experimenten erarbeitet werden. Beispiele für diese Themen sind:

- Wasser – Luft – Erde
- Den Farben auf der Spur
- Supermarktprodukte unter der Lupe
- Wege in die Welt des Kleinen und des Großen
- Die Welt mir allen Sinnen
- Bionik – der Natur abgeschaut

Alle Angebote und Wahlmöglichkeiten im normalen Klassenverband werden von der Teilnahme an dem Projekt „inveni!“ nicht beeinträchtigt. Als Fortsetzung dieses stark am Schülerexperiment orientierten, naturwissenschaftlichen Schwerpunkts bieten wir in den Jahrgangsstufen 8 und 9 die Wahlpflicht-Differenzierungskurse „Biologie/Chemie“ und „Informatik“ an.

DELF

Diplôme d'étude en langue française

(Französisches Sprachzertifikat)

Damit Europa leichter fällt

Das Gymnasium Odenkirchen bietet innerhalb einer AG den Schülern die Möglichkeit, ein französisches Sprachdiplom zu erwerben, das international anerkannt ist. Grundlage ist der gemeinsame europäische Referenzrahmen der Sprachen. Die Kompetenzen Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben werden auf unterschiedlichem Niveau (Delf scolaire 1, Delf scolaire 2, B1, B2, DALF 1, DALF 2) schulextern in einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung getestet und anschließend attestiert.



Fremdsprachen - Wettbewerbe

Unsere Schule nimmt immer wieder an Fremdsprachenwettbewerben sowohl in den klassischen Sprachen Griechisch und Lateinisch als auch in den modernen Fremdsprachen Englisch und Französisch erfolgreich auf Landesebene und auf Bundesebene teil.

Känguru-Wettbewerb in Mathematik

Seit dem Schuljahr 2000/2001 nimmt unsere Schule mit stetig steigender Teilnehmerzahl am Känguru-Wettbewerb teil. Bei diesem Wettbewerb, an dem 2009 weltweit 4,5 Millionen Personen teilnahmen, müssen in 75 Minuten 30, vielfach lustig formulierte, mathematische Multiple-Choice-Fragen beantwortet werden. Die Aufgaben werden getrennt für die Klassen 5/6, 7/8, 9 und die Oberstufe gestellt. Das Anspruchsniveau ist höher als im Unterricht. Etwa zwei Monate später erhalten alle Schüler die Auswertung, verbunden mit einem kleinen Teilnehmerpreis. Die besten Schüler bekommen zusätzlich Sonderpreise in Form von Büchern oder Knobelspielen.



Schüleraustausch ...

Im Verlaufe der sprachlichen Ausbildung in den modernen Fremdsprachen Englisch und Französisch bieten wir einen Schüleraustausch mit unseren Partnerschulen in Frankreich und Polen an. Der Schüleraustausch zwischen dem Gymnasium Odenkirchen und den Partnerschulen ist ein wichtiger Baustein unseres Schullebens. Neben der Motivation, die bereits aus der vorbereitenden Korrespondenz mit den Gastgebern entsteht, ist der Austausch eine wichtige Ergänzung

... mit Frankreich und Polen

zum Fremdsprachenunterricht, weil er den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit gibt, die Fremdsprache in der Praxis zu erproben. Seit 1965 findet ohne Unterbrechung der alljährliche Schüleraustausch mit dem Collège Privé Saint-Joseph in Wattrelos (Nordfrankreich, in der Nähe von Lille) statt. 50 Schülerinnen und Schüler aus der Mittelstufe nehmen teil. Im Jahr 2015 konnten wir das 50-jährige Bestehen dieser Partnerschaft mit großer Freude feiern.



Seit dem Schuljahr 2009/10 ist das „Gimnazjum na Twardej“ in Warschau Partnerschule des Gymnasiums Odenkirchen. Im letzten Schuljahr fand dieser Austausch zum vierten Mal statt.

Auslandsaufenthalte

Unsere Schule berät und unterstützt Schülerinnen und Schüler, die für ein halbes oder ein ganzes Jahr auf privater Basis im europäischen oder außereuropäischen Ausland leben wollen.

Auschwitz-Projekt



Unter dem Projekttitel „Vergangenheit, die nicht vergeht“ bildet sich in jedem Jahr eine neue Gruppe, die eine fünftägige Studienfahrt nach Oswiecim in Polen unternimmt. Zentrales Thema dieser Fahrt ist der Besuch der Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Auschwitz. Teilnehmen können alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe Q2. Wir wollen mit dieser Projektfahrt unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, sich an historischen Lernorten mit dem Holocaust auseinanderzusetzen und ihnen auf diese Weise ein tieferes Verständnis ermöglichen. Gemäß unserem Leitsatz „Wir leben gemeinsam demokratische Werte, damit wir unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten können“ sind wir der Überzeugung, dass der Einsatz für die Demokratie und ihre Werte nur durch die verstehende Auseinandersetzung mit der Vergangenheit erfolgen kann.

DIGI CAMP

Vom 14. bis zum 16. Mai war das Gymnasium Odenkirchen erstmalig Gastgeber eines DIGI CAMPS: Alle Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe beschäftigten sich im Rahmen dieser durch den TÜV-Rheinland zertifizierten und von der BARMER-Krankenkasse finanzierten Workshop-Veranstaltung intensiv mit Fragen, die sich aus der digitalen Lebenswirklichkeit der Heranwachsenden ergeben: Wie nutze ich verantwortungsvoll und datenschutzbewusst die angesagten Social-Media-Angebote? Wie bewege ich mich sicher im Netz (z.B. in Bezug auf Hacking)? Wie bleibe ich trotz der (vielen) Zeit am Bildschirm gesund und vital?

Daneben standen aber auch Crash-Kurse auf dem Programm, die sich mit neuen kreativen Anwendungen beschäftigten: Workshops wie „YouTube – Broadcast Yourself“, „Music in the Box“, „Prezi: Powerpoint war gestern“ und „Smart Photography“ brachten eine willkommene Abwechslung vom (noch meist analogen) Unterrichtsalltag.

Ebenso fand am ersten Tag eine Informationsveranstaltung für die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler statt, auf der die Erziehungsberechtigten von sachkundiger Seite über Chancen und Risiken der modernen Mediennutzung geschult wurden. Dass das DIGI CAMP ein voller Erfolg war, zeigte sich auch in der abschließenden Evaluation.

Damit ist klar, dass das Gymnasium Odenkirchen alles daran setzen wird, dass nächstes Jahr wieder ein DIGI CAMP stattfinden kann. Die Schule bedankt sich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei den Sponsoren, Dozenten und der Medienagentur BG 3000 für die hervorragende Arbeit!



GO meets HSNR (Hochschule Niederrhein)

Seit einigen Schuljahren arbeitet das GO in spannenden Projekten mit der Hochschule Niederrhein (HSNR) zusammen. Die Veranstaltungen finden i.d.R. als mehrtägige Workshops in den Räumlichkeiten der HSNR statt – dort vorwiegend im »MakerSpace«, welchen man wohl am Besten als offene Zukunftswerkstatt beschreiben kann.

Nach der ersten Veranstaltung, die sich um den Bau von RoboCars im MakerSpace drehte, folgte der Workshop »Konstruktion und Programmierung eines Pulssensors mit dem Raspberry-Pi« in den Informatikräumen des GO.

Faszinierend ging es weiter mit einem Workshop, in dem eine eigene flugfähige Drohne zu konstruiert wurde.

Dazu gehörte ein umfangreiches Kursprogramm, bei dem auf die Konstruktion und Programmierung ein smartes Flugtraining im Grenzlandstadion folgte. Im zweiten Teil



des Drohnen-Workshops wurden die Schüler-Drohnen dann mit Kameras ausgerüstet, die es ermöglichen, mit Hilfe einer Video-Brille im sogenannten „First-Person-View“-Modus (FPV) zu fliegen.

In einem weiteren Projekt haben 16 Schülerinnen und Schüler im MakerSpace gelernt, wie man einen 3D-Drucker konstruiert und die vier 3D-Drucker richtig bedient, die seitdem dauerhaft unserer Schule für weitere Projektideen zur Verfügung stehen.

Wegen der Corona-Pandemie musste leider der Workshop zum Thema »VIRTUAL REALITY VS. AUGMENTED REALITY« entfallen. Eigentlich sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei diesem Kurs, der im nächsten Schuljahr

nachgeholt werden soll, einen Überblick über die Techniken und vielfältigen Einsatzfelder von AR/VR gewinnen.



ELSch-Chor

Der Chor hat sich die Erarbeitung mehrstimmiger Sätze aus den verschiedensten Genres und Epochen zum Ziel gesetzt. Gepröbt wird montags von 19 bis 20 Uhr. Ziel ist die Teilnahme an den jährlichen Schulkonzerten. Sängern und vor allem Sängerinnen aus der Elternschaft, dem Kollegenkreis und der Oberstufe sind herzlich willkommen.



Theater-AG

Ebenfalls neu in diesem Schuljahr ist die Theater-AG für die 5. und 6. Klassen. Ziel ist die Aufführung eines Theaterstücks am Ende des Schuljahres.

Licht- und Tontechnik-AG

Die Theater-Aufführungen und alle anderen relevanten Veranstaltungen im Laufe des Schuljahres werden von der hervorragend ausgestatteten Licht- und Tontechnik-AG betreut.

Kammermusik-AG

Auch die Kammermusik-AG gehört zu den festen Angeboten im musikalischen Schulleben. Die AG wendet sich in erster Linie an fortgeschrittene Musikerinnen und Musiker.

Chor der Sekundarstufe I

Sei diesem Schuljahr gibt es einen Chor für die 5. Klassen, der von unserer Musikkollegin geleitet wird und durch Frau Borkenfeld-Müllers, der Kantorin von St. Laurentius, unterstützt wird. Die erarbeiteten Songs werden zum ersten Mal bei unserem diesjährigen Weihnachtskonzert zu hören sein.

Kunst - Belebendes Element im Schulalltag

Das Fach Kunst erfreut sich am Gymnasium Odenkirchen großer Beliebtheit. Es veranstaltet regelmäßig Ausstellungen von Schülerarbeiten, sowohl innerhalb des Schulgebäudes als auch mit außerschulischen Kooperationspartnern. Die Arbeit in Projekten, sei es im Dialog mit der Stadt Mönchengladbach (z. B. Gestaltung einer Verkehrsinsel, Bemalung eines Elektrokastens), Fachhochschulen und Bibliotheken im Einzugsbereich der Schule bereichert die künstlerische Arbeit und verdeutlicht gleichzeitig die Verzahnung von Schule und Gesellschaft. Das Fach Kunst am Gymnasium Odenkirchen gestaltet in Projektarbeiten Teile des Schulgebäudes z. B. in Form von Wandgestaltungen im Außen- und Innenbereich. Regelmäßige Unternehmungen wie der Besuch außerschulischer Lernorte (Museen) sind für das Fach Kunst von besonderem Interesse. Mit der jährlichen „R.E.M.-PHASE“ verfolgt die Fachschaft das Ziel, Schülerarbeiten aus dem Unterricht in kontinuierlichen Abständen zu veröffentlichen und einen Einblick in das aktuelle Schaffen zu geben.

Unterrichtsergebnisse sind in Wechselausstellungen in der Cafeteria, in Fluren und im Treppenhaus des Hauptgebäudes zu betrachten. In Klassenräumen, Fluren und auch im Außenbereich der Schule kommen die gestalterischen Fähigkeiten der Schüler/innen zur Geltung und stärken die Identifikation mit dem Gymnasium Odenkirchen und den Respekt vor den Leistungen der Mitschüler. Die Teilnahme an Wettbewerben und die Verknüpfung von Projekten mit anderen Fächern sorgen immer wieder für Realitätsbezug.





GYMNASIUM
ODENKIRCHEN

Gymnasium Odenkirchen

Mülgastr. 43

41199 MG

Tel.: 02166/969850

E-Mail: sekretariat@gymnasium-odenkirchen.de

Internet: www.gymnasium-odenkirchen.de

